

Ein kleiner Gruß...



Lieber werdender Vater, liebe werdende Oma, liebe Schwester...
Lieber Geburtspartner, Vertrauensperson deiner Frau, Tochter, Schwester, ...

Wir Hebammen am Vinzentius-Krankenhaus möchten dir ein paar Worte und Bitten nahelegen.

Gemeinsam gehen wir durch unruhige Zeiten. Es ist die Zeit der Corona-Krise, aber auch gleichzeitig eine ganz wertvolle und aufregende Zeit: die Zeit in der euer Baby auf die Welt kommt.

Zum Schutze aller gilt in unserem Krankenhaus und in allen anderen Krankenhäusern bundesweit ein Besuchsverbot oder zumindest eine stark eingeschränkte Besucherregelung.

Da wir euch nicht als Besucher, sondern als wichtige Vertrauens- und Kontaktperson sehen, möchten wir mit euch daran arbeiten, dass unsere Frauen im Vinzentius-Kreißaal trotz der Krise ihren Partner noch lange bei der Geburt dabei haben können.

Dieses Vorhaben bedarf einiger Regeln und wir bitten euch, euch an diese Regeln zu halten um uns, eure Frau, andere Paare und Kinder zu schützen!

Die Begleitperson darf zur Geburt anwesend sein.

Eine Geburt beginnt nicht immer mit Wehen. Auch gibt es den vorzeitigen Blasensprung ohne Wehen oder es bedarf einer Geburtseinleitung, zeitweise über mehrere Tage bis die Geburt mal „richtig“ in Gang kommt.

Manche Frauen haben über mehrere Tage frustrierende Wehen, die unsere Hilfe nötig machen aber trotzdem noch keine Wirkung am Muttermund zeigen und wir deshalb noch nicht von „unter Geburt“ sprechen können.

Leider haben wir bei längeren Verläufen nicht die Möglichkeit, euch gemeinsam in unserem Kreißaal zu beherbergen. Eure Frau wird zeitweise auf die Station gehen, auf ihr Zimmer, wo ebenfalls Fachkräfte nach ihr schauen. Die Besucherregelung besagt jedoch, dass ausschließlich Patienten auf die Stationen dürfen.

Deshalb wünschen wir uns, dass ihr eure Frau zur Klinik begleitet und dann auf ein Zeichen von ihr oder uns wartet. Das Zeichen, dass es losgeht, dass euer Baby kommt und ihr eurer Frau zur Seite stehen dürft! Sie unterstützen und motivieren, so wie ihr es euch vorgestellt habt.

Ab dem Moment, wenn ihr im Kreißaal mit dabei seid, bleibt ihr bitte ununterbrochen bei eurer Partnerin.

Bitte seht in dieser Zeit davon ab, den Kreißaal zu verlassen und wieder mit anderen Personen (Bäcker, Rauchen, Tankstelle) in Kontakt zu kommen und so das Risiko für uns zu erhöhen, dass wir mit dem Virus in Kontakt kommen. Vielmehr könnt ihr selbst ein Lunchpaket mitbringen oder euch von externen Verwandten/Freunden kontaktlos versorgen lassen. Eure Angehörigen können alles an der Pforte für euch abgeben.

Bitte lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dass wir noch lange gewährleisten können, dass unsere Frauen ihre Vertrauensperson bei der Geburt dabei haben können.

Helft uns, den „Laden sauber zu halten“.

Habt Verständnis für diese besondere Situation und schützt euch und uns.

Wir danken euch!